

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0198/2010

Abteilung: Fachbereich 4

Bearbeiter/in: Ernst Fuchs

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Jugendhilfeausschuss	25.03.2010	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

**Betreff: Jugendcafé Speyer-Nord
Antrag des Netzwerkes Jugendarbeit Speyer-Nord auf Erhöhung der Förderung**

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss folgenden

B e s c h l u s s :

Zum Ausbau der offenen Jugendarbeit des Jugendcafés Speyer-Nord ist der Einsatz weiterer Honorarkräfte erforderlich.

Das Netzwerk steuert zusätzlich zu seiner ehrenamtlichen Arbeit jährlich über 5.000,-- € aus Spenden und Erlösen für den Betrieb des Jugendcafés bei.

Die Stadt Speyer erhöht ihren Förderbeitrag um 5.000,-- €/Jahr. Die Mittel werden im Haushalt 2010 bereitgestellt.

Das Jugendnetzwerk ist verpflichtet jeweils zum 30. März des Folgejahres einen Sachbericht und Verwendungsnachweis vorzulegen.

Begründung des Jugendnetzwerkes Speyer-Nord

Offene Jugendarbeit

Offene Jugendarbeit bietet Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 6 bis 27 Jahren Möglichkeiten, ihre freie Zeit gemeinsam zu gestalten und zu erleben. Sie eröffnet ihnen einen sozialen Raum für Begegnungen, Geselligkeit, neue Erfahrungen und fördert dabei die Persönlichkeitsbildung und das soziale Verhalten, insbesondere durch die Entwicklung persönlicher und gemeinsamer Fähigkeiten und das Einüben von Verantwortung und Mitwirkung.

Offene Jugendarbeit soll mit ihren Möglichkeiten jungen Menschen „entgegenkommen“ und sie dort „abholen“, wo sie „stehen“. Sie soll auch für Jugendgruppen und ähnliche Gemeinschaften junger Leute offen sein und diese unterstützen; insbesondere Kindern und Jugendlichen mit Schwierigkeiten in den o. g. Lebensfeldern bietet sie sozialpädagogische Hilfe an. Junge Menschen, die Defizite beim Eingehen von Beziehungen und Bindungen haben, sind darauf angewiesen, bei ihrer Lebensgestaltung und in ihrer Gemeinschaftsfähigkeit unterstützt zu werden.

Daher sind die Schwerpunkte der Offenen Jugendarbeit u.a. ihr Bildungsauftrag und die Vermittlung von Lebenshilfen. Im Rahmen ihres Bildungsauftrages soll die Offene Jugendarbeit Fertigkeiten und Sichtweisen vermitteln, die vor allem der Einnahme persönlicher Standpunkte und Einstellungen förderlich sind sowie zur Entwicklung von

Wertvorstellungen und Urteilsvermögen beitragen.
Sie unterstützt damit wesentlich die Persönlichkeitsbildung der jungen Menschen.

Offene Jugendarbeit eignet sich, jungen Menschen Übungsfelder anzubieten, auf denen soziale und politische Aufgaben erfüllt, Verhalten trainiert, Möglichkeiten und Grenzen erfahrbar gemacht werden.

Formen können beispielsweise Gespräche und Diskussionen, Kurse, Seminare, Besichtigungen und Fahrten, Begegnungen und Austausch sein. Offene Jugendarbeit muss sich den Herausforderungen stellen, die aus der Lebenssituation und den Lebenserfahrungen junger Menschen ergeben.

Junge Menschen sind dabei auf Persönlichkeiten angewiesen, zu denen sie Vertrauen finden, an die sie sich wenden und die sie ansprechen können, von denen sie beraten und begleitet werden, die über Lebenserfahrung verfügen und ihnen Vorbild sind.
Bei der Vermittlung von Lebenshilfen kommt es darauf an, bei Jugendlichen Verständnis und Toleranz zu wecken und zu fördern, Aufrichtigkeit und Offenheit zu stärken, Hoffnung und Lebensperspektiven zu vermitteln.

Zu lernen, die Würde des Anderen zu respektieren, ist eine der wichtigsten Botschaften, die es zu vermitteln gilt. Offene Jugendarbeit sollte auch in geeigneter Weise jungen Menschen ihre Verantwortung für Partnerschaften nahe bringen.

Zielgruppe des Jugendcafés Speyer-Nord

- Kinder/ Jugendliche/ junge Volljährige ab 11 Jahre beider Geschlechter
- Jugendliche aller sozialer Schichten mit und ohne Migrationshintergrund
- Orientierung der Angebote an Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen aus sozial benachteiligten Familien

Ziele

- Begleitung, Unterstützung und Förderung der Jugendlichen in ihrer altersgerechten Entwicklung
- Entwicklung von Selbstwertgefühl, positivem Denken und Zukunftsbejahung
- Sinnvolle Freizeitgestaltung
- Hilfestellung, Beratung bei auftretenden Problemen
- Präventive Arbeit gegen Gewalt, Kriminalität, Fremdenfeindlichkeit, Drogenmissbrauch und Antriebslosigkeit
- Gender Mainstreaming

Rahmenbedingungen des Jugendcafé Speyer Nord

- Eigenständigkeit im Netzwerk Jugendarbeit Speyer-Nord
- Standort: Fliederweg 1a; ist nicht zentral im Stadtteil, aber direkt an der Waldsiedlung bei geringer Distanz zu der Umgebungsbebauung
- Partizipation der Jugendlichen bei der Gestaltung des Jugendcafés und Außengeländes.

Raum und Angebotssituation

- Pavillon-Container mit ca. 45 m²

- In direkter Umgebung befinden sich ein Fußball- und Volleyballplatz und ein Basketballkorb.
- Möglichkeiten zum Kicker und Billardspielen, Karten- und Gesellschaftsspiele spielen, Musik hören, Sitzgelegenheiten für Gespräche
- Kleine Theke mit Herd und Kühlschrank

Perspektiven:

Im Gegensatz zum bisherigen unverbindlichen offenen Angebot beinhaltet das neue Konzept klare Konturen mit festen Aktionstagen von Montag bis Samstag.

Dazu gehören Sportangebote und Kreativangebote (z.B.: Musik machen, kochen, Raumgestaltung) sowie ein geschlechtsspezifisches Angebot für Mädchen.

Damit können und sollen die Besucher mehr Eigeninitiative und ihre individuellen Fähigkeiten einbringen.

Das neue Konzept intendiert weniger Spannungen, da ein Eigeninteresse der Jugendlichen vorausgesetzt wird. Bei jeder Aktivität sind zwei Betreuer in der jeweiligen Gruppe anwesend, die den Jugendlichen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Das neue Konzept der aktiven Freizeitgestaltung wurde bereits in den Klassenstufen 6 und 7 der Siedlungsschule vorgestellt.

Montags beginnt die Woche ganz sportlich zur Zeit mit einem Boxtraining ab 18 Uhr in der Mehrzweckhalle in Zusammenarbeit mit dem 1.Boxclub Speyer-Nord. Am Dienstag ab 18 Uhr wird zum Trommeln und anderen Musikaktivitäten eingeladen. Alle, die gerne kochen und essen, bereiten ihre Mahlzeiten am Mittwoch selbst zu. Am Donnerstag stehen neue Ideen für die Gestaltung der eigenen vier Wände an. Die schönsten Ideen werden auch im Jugendcafé umgesetzt. Samstags ab 13 Uhr wird unter dem Motto „Beautiful Girls“ eine Möglichkeit geboten, bei der Mädchen unter sich bleiben und die Themen selbst bestimmen können.

Die Angebote von Dienstag bis Freitag finden von 18 – 21 Uhr statt.

Der Freitag bleibt als typisch offenes Angebot erhalten. Zusätzlich ist an jedem 1. Freitag im Monat das Jugendcafé bis 22 Uhr geöffnet, und einmal im Monat findet samstagsabends eine Party oder ein Filmabend statt.

Für die über 18-Jährigen besteht ein noch nicht abgedeckter Bedarf an separaten Angeboten.

Das Netzwerk Jugendarbeit Speyer-Nord legt großen Wert auf die Weiterbildung seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In mehreren Seminaren werden die Betreuer/-innen speziell auf die Bedürfnisse und Probleme der Jugendlichen vorbereitet.

Speyer, den 08.03.2010